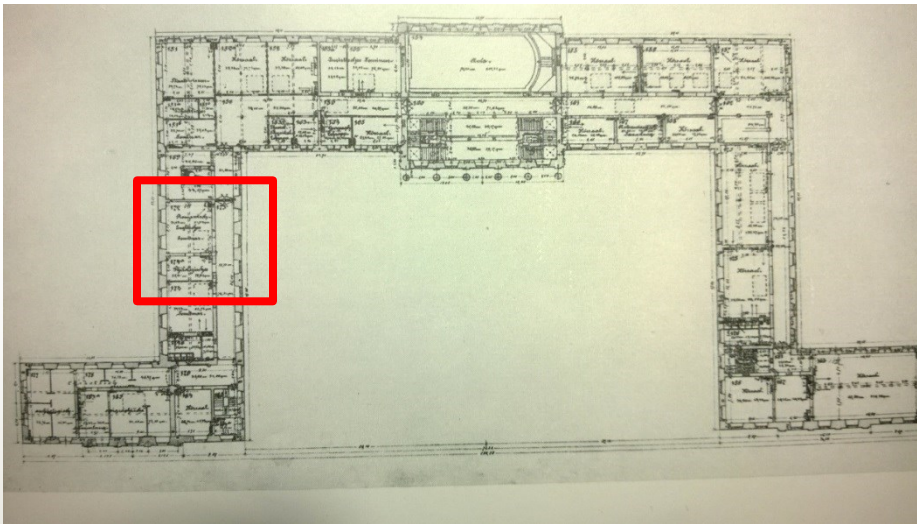


98.Sitzung der Medienkommission am 22. Februar 2016

Vorstellung der Zweigbibliothek Fremdsprachliche Philologien - Teilbestand Romanistik -

Geschichte der Romanistik-Bibliothek von den Anfängen bis in die Gegenwart

- Führung der Bibliothek zunächst ab 1877 als gemeinsame Einrichtung des Romanisch-englischen Seminars; zunächst in einem Dachzimmer, dann ab 1891 Unterbringung im 2. OG des Westflügels des Universitätsgebäudes
- 1896 Trennung von der englischen Abteilung und eine Unterbringung in eigenen, wechselnden Räumlichkeiten bei einem Jahresetat von 500 Mark
- 1911 Bezug neuer und größerer Räume im damaligen Aula-Gebäude (Kommode)



Quelle: Gandert, Kl.-D.: Vom Prinzenpalais zur Humboldt-Universität. Berlin: Henschel, 1986

Geschichte der Romanistik-Bibliothek von den Anfängen bis in die Gegenwart

- Größe des Bestandes der romanischen Bibliothek bis zur Bombardierung 1943 etwa 30.000 Bände, dann Vernichtung des größten Teiles wie auch des Kataloges

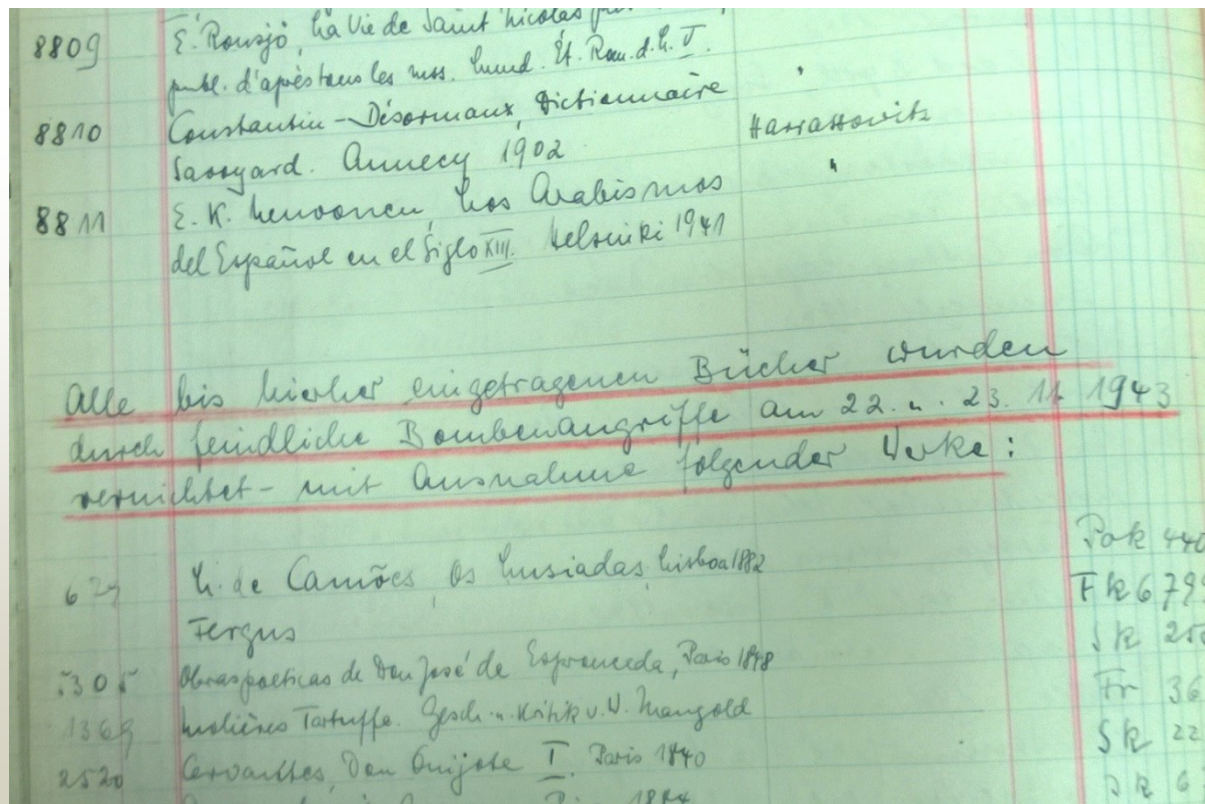


Foto: J. Plönzke

Geschichte der Romanistik-Bibliothek von den Anfängen bis in die Gegenwart

- Nach dem Krieg Unterbringung des romanischen Seminars mit seiner Bibliothek im 1. Obergeschoss der Dorotheenstraße 1 (Clara-Zetkin-Straße 1)
- Bis 1989 dort Aufbau eines Bestandes von etwa 34.000 Bänden im sogenannten Sondersammelngebiet Romanistik



Foto: Sylvia Merkel, ZAL/ Abt. Fotografie

Geschichte der Romanistik-Bibliothek von den Anfängen bis in die Gegenwart

- 1998 Zusammenführung der Zweigbibliotheken
 - Finno-Ugristik,
 - Romanistik (beide aus der Dorotheenstr.1),
 - Slawistik (aus dem Hauptgebäude Unter den Linden 6) mit der
 - Bibliothek des Sprachenzentrums (aus der Reinhardtstraße) und der
 - Bibliothek des Großbritannien-Zentrums (aus der Jägerstraße)

im angemieteten Gebäude Dorotheenstraße 65 zur
Zweigbibliothek Fremdsprachliche Philologien

Geschichte der Romanistik-Bibliothek von den Anfängen bis in die Gegenwart

- Nach langem Ausbleiben von Instandsetzungen und Modernisierungen

im Jahr 2015

umfangreiche Baumaßnahmen, Umstrukturierungen und Neuausstattung mit

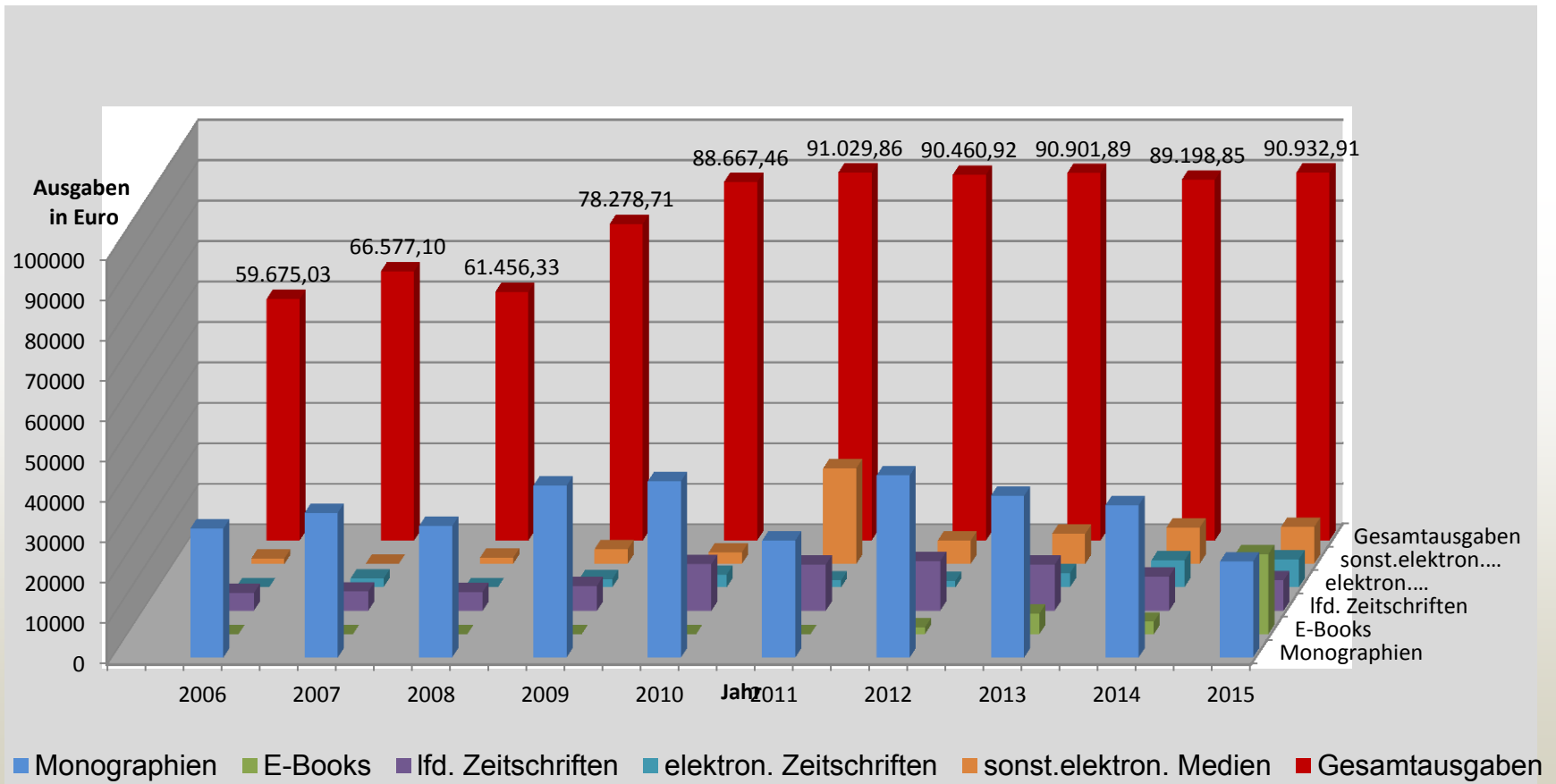
- Steckdosen an jedem Leser-Arbeitsplatz
- Kensington-Schloss-Tisch-Ösen
- einem zweiten Gruppenarbeitsbereich
- 7 Einzel-Arbeitskabinen

Erwerbung

- Romanistik-Bestand = Literatur zu den Bereichen Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft vor allem zu Frankreich, Italien, Spanien sowie die Romanische Fachdidaktik
- Etat-Anteil lt. Etatverteilungsmodell 2015 : 1,93% = 73.160 Euro

Drittmittel der Siemens-Stiftung:	20.000 Euro
Lehrbuchsammlung:	2.427 Euro
- Finanzielle Ausstattung des Fach-Etats Romanistik gemessen an der Studierendenzahl in den letzten 6 Jahren inklusive der Drittmittel der Siemens-Stiftung auf einem akzeptablem Niveau

Fach-Etat Romanistik: Ausgabenentwicklung



Erwerbung

- Größe des Romanistik-Bestandes 63.500 Bände
(zuletzt 2008 separat erfasst)
- 2015 Erwerbung für das Fach Romanistik
 - 1.297 gedruckte Bücher
 - 171 E-Books (de Gruyter, Springer, Cambridge, CAIRN, ...)
 - 62 Print-Zeitschriften
 - 20 elektronische Zeitschriften
 - eine Reihe relevanter Datenbanken



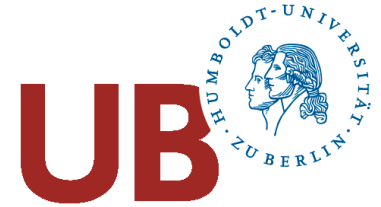
Personal-Ausstattung der Zweigbibliothek

- Für die Betreuung aller philologischen Bestände vor Ort und Nutzer
 - 8 studentischen Beschäftigten
 - 2,9 Fachangestellte
 - 2 Bibliothekarinnen
 - 1,1 Stellen des Höheren Dienstes

davon im Team Romanistik

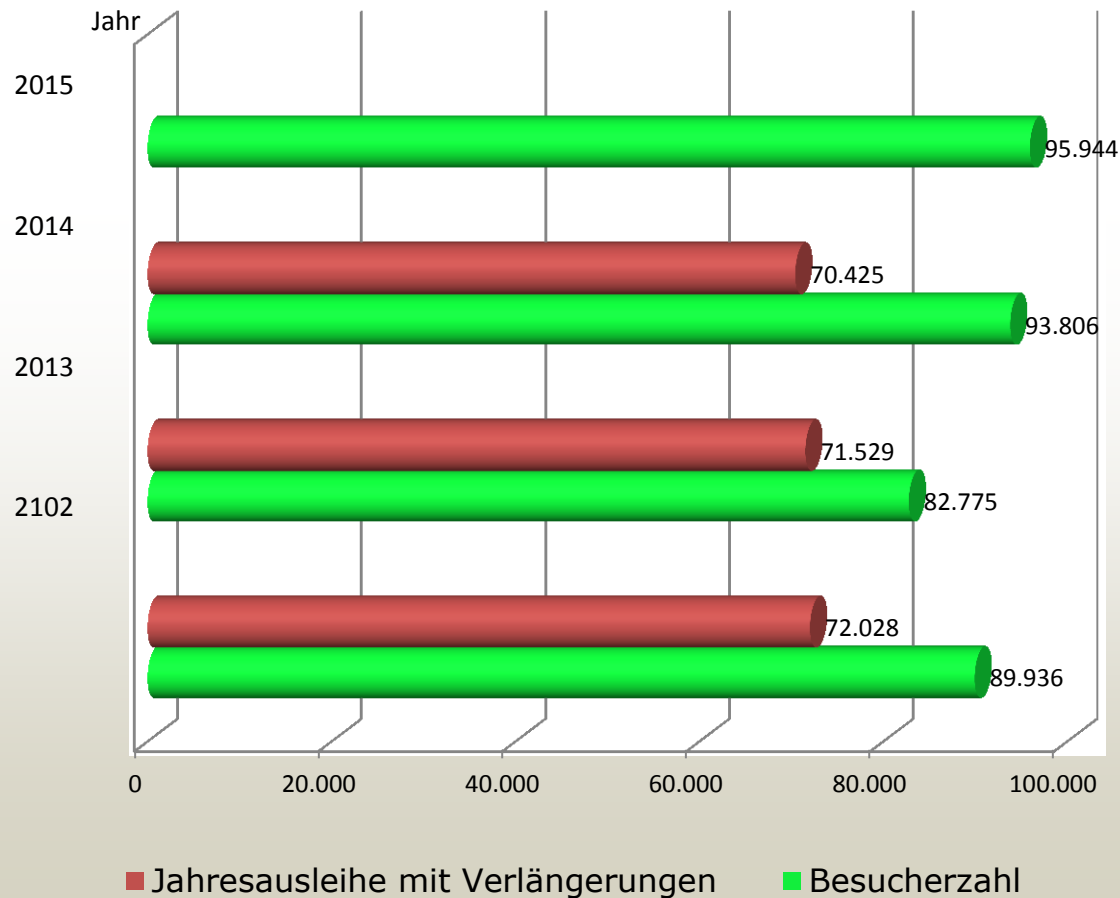
- 1 Bibliothekarin
- 1 Fachangestellter
- 0,35 Fachreferent

Dienstleistungen der Zweigbibliothek



- Bestand
 - Bereitstellung von 259.576 klassifizierten Bänden Monographien, Periodika und AV-Medien der eigenen und angrenzender Fachgebiete
 - Angebot von 211 laufenden Zeitungen und Zeitschriften
 - Präsentation von Neuerwerbungen
- Informationsvermittlung
 - Beratung und Unterstützung bei der Nutzung des Rechercheangebots
 - und der Auffindung der Medien vor Ort
 - Darstellung fachspezifischer Informationen
 - Grundlegende und vertiefende Schulungsveranstaltungen zur Förderung der Informationskompetenz

Benutzung der Zweigbibliothek



Probleme bei der zunehmenden Bereitstellung von elektronischen Medien

- Immer wieder auftretende Probleme mit der Netz-Performance
- Ausstattung der internen, aber vor allem der öffentlichen Arbeitsplätze mit alter Hardware

**Vielen Dank für
Ihre Aufmerksamkeit !**